

Zukunftstag 2018 in der Klinik Schloss Mammern

Elf Kinder erkundeten die Klinik und liessen sich über die Berufe dort informieren



Elf interessierte Kinder verbrachten einen erlebnisreichen Zukunftstag in der Klinik Schloss Mammern.

Am 8. November 2018 fand in der Klinik Schloss Mammern der Zukunftstag statt. Elf Kinder trafen um 8.30 Uhr in der Klinik ein und wurden von Frau von Salis – Vizedirektorin/Personalchefin, begrüsst. Den Kindern wurde in einer kurzen Präsentation die Klinik vorgestellt. In Gruppen wurde dann über die Berufswünsche der Kinder gesprochen und die verschiedenen Berufe, welche es in der Klinik gibt, erklärt.

Im Anschluss an diese kurze Einführung konnte der Klinik-Rundgang beginnen. Der erste Stopp war im Service, bei Frau Gerling – Stv. Chef de Service. Sie erklärte den Kindern, was die Aufgaben einer Restaurationsfachfrau sind, zeigte wie ein Tisch korrekt eingedeckt wird und liess die aufmerksamen Kinder das neu Erfahrene sogleich selber umsetzen.

Zur kleinen Stärkung ging es anschliessend in den Personalraum, wo ein Gipfeli und eine heisse Schoggi auf die Kinder warteten.

Motiviert von Station zu Station

Die nächste Station war die Pâtisserie – ganz zur Freude der Kinder, denn da konnten sie Herrn Amann – unserem langjährigen Pâtissier, bei der Herstellung einer Glacé über die Schultern schauen. Neugierig warteten sie, was aus der Eismaschine zum Vorschein kam. Natürlich durften die Kinder das frisch hergestellte Produkt degustieren und fanden allesamt, dass sie noch nie in ihrem ganzen Leben eine so gute Glacé gegessen hätten.

Die Wäscherei stand als nächstes auf dem Programm. In zwei Gruppen aufgeteilt, wurden die Kinder von Frau Kadriji, Lingeriemitarbeiterin, und Frau Dällenbach, Auszubildende Fachfrau Hauswirtschaft, in die Arbeiten eingewiesen und konnten dann selber Gläsertücher mangeln und falten. Die grossen, lauten Maschinen beeindruckten die Kinder. Selbstverständlich haben sie Ohrenstöpsel erhalten. Von Frau Berisha, Lingeriemitarbeiterin,

wurde ihnen der Puppen-Finisher vorgeführt. Innert weniger Sekunden bläst sich dieser mit warmer Luft auf und glättet so in Windeseile Hemden. Jedes Kind konnte das einmal versuchen und sie waren erstaunt, wie schnell das Glätten gehen kann.

Motiviert ging es zur nächsten Station – der Physiotherapie. In der medizinischen Trainingstherapie wurden sie von den Herren Bellmann und Schoch – dipl. Physiotherapeuten, erwartet. Sie erklärten ihnen, was ein Physiotherapeut für Aufgaben hat. Nach einer kurzen Instruktion konnten sich die Kinder an den Sportgeräten austoben. Sie hatten sichtlich Spass daran, so dass einer der Buben diese Sequenz in seinen Worten als absolut mega gut äusserte.

Letzter Halt im Sprech- und Untersuchungszimmer

Der letzte Halt war im Sprech- und Untersuchungszimmer von Frau Dr. Wagenbreth – Leitende Ärztin. Durch Frau Strikovic, dipl. Pflegefachfrau, wurden die Kinder über die Aufgaben einer diplomierten Pflegefachperson informiert. Anhand einer Zeichnung wurden sie über die Funktionen von Herz und Lunge instruiert. Danach konnten sie sich gegenseitig Puls- und Blutdruck messen. Im Anschluss daran und zur Überraschung aller Kinder, wurde ein Patient in das Untersuchungszimmer geführt, bei dem Frau Dr. Wagenbreth ein «Echo» (Ultraschalluntersuchung am Herz) durchführte. Gespannt und aufmerksam hörten sie den Ausführungen der Ärztin zu und stellten interessierte, schlaue Fragen.

Zum Abschluss ging es am Mittag zum gemeinsamen Spaghetti-Plausch zusammen mit den Eltern. Über das selbst gemachte Glacé zum Dessert freuten sich die Kinder sehr. Mit einem Geschenk der Klinik und vielen Eindrücken ging ein erlebnisreicher Zukunftstag zu Ende.